

Überprüfung - Elektrische Betriebsmittel

Wir erstellen für die Gemeinden und Werken im Präventionskonzept die gesetzlich geforderte **Gefährdungsbeurteilung**. Dabei anfallende Kosten durch Anfahrt und Beratung werden durch die **Bundesbeiträge** finanziert.

Laut **BGV A3** sind **elektrische Betriebsmittel** auf ihren ordnungsgemäßen Zustand in bestimmten Zeitabständen (i.d.R. alle 2 Jahre) zu überprüfen. Diese Überprüfung können wir als **Zusatzleistung** durch Herrn Scherf **kostengünstig** anbieten. (siehe USB-Info 1/07)

Bitte nur noch unsere **neue Kontoverbindung** bei der Volksbank Remseck nutzen (siehe unten)!

Arbeitsschutz in Gemeinden und Werken

Neu- und Umbaumaßnahmen

Hierbei treten eine Reihe von Fragen auf. Eine Arbeitshilfe stellt der **Leitfaden: „Planung und Bau von Gemeindehäusern“** dar, siehe: www.spar-und-kreditbank.de unter downloads. Der Architekten-Arbeitskreis für freikirchliches Bauen hat damit 1998 eine fundierte Arbeitshilfe geschaffen, die abgesehen von der Währungsumstellung noch weitestgehend aktuell ist.

Mit der **USB-Info 2/07 „Baumaßnahmen in Gemeinden und Werken“** haben wir eine zusätzliche Arbeitshilfe mit aktualisierten Hinweisen, z.B. über rechtliche Grundlagen, Arbeits- und Brandschutz in der Bauphase erstellt.

Geländerhöhung einmal anders

In vielen Gemeinden ist an Emporen und Geländern die Brüstungshöhe zu niedrig und als Absturzsicherung nicht ausreichend. Vor allen in älteren Gebäuden, die unter Denkmalschutz stehen, stellt die Nachrüstung die Verantwortlichen häufig vor Probleme. **Durch einen Sockel** kann häufig die erforderliche Höhe **mind. 0,9 m** (je nach LBO) erreicht werden, ohne eine zu große optische Beeinträchtigung. (siehe www.bauordnungen.de)

Information und Ausbildung

Das **Informationsmaterial** z.B. Aushänge, wie Alarmplan oder Notfallrufnummern, kann unter Angabe der Kundennummer kostenlos bei der zuständigen Bezirksverwaltung, bestellt werden (für Gemeinden www.vbg.de, für Sozialwerke www.bgw-online.de).

Die **nächste Arbeitsschutz-Tagung** wird vom **09.-10. November '07** in Kirchheim/Hessen stattfinden. Voraussichtliche Themen: Gesundheitsvorsorge, **burn out**, Energieeinsparung.

„Unwissenheit schützt vor Schwangerschaft nicht!“

Zitat von Lorenz Schäffler, VBG-München im Rahmen eines VBG Elektrotechnik-Seminars

Dipl.-Ing. (FH) Martin Breite
Jößnitzer Str. 80, 08525 Plauen
03741- 28 18 24, Fax- 28 19 24
martin.breite@usb-net.de

USB-Verbindung:
Stefan Breite- Kto-Nr.: 60069905
Volksbank Remseck: 3337006
www.usb-net.de

Dipl. Ing. (BA) Stefan Breite
Römerweg 6/1, 71686 Remseck
0175- 24 25 978 Fax- 07146- 28 85 95
stefan.breite@usb-net.de